

## Industrie 4.0 modulare Anpassungsqualifizierung

### 3D-Druck – Spezialist

#### L1: Einrichter und Bediener

#### L2: Konstrukteur und Programmierer



#### Ausbildungsstufe

L2 L1

#### Modul 1 – 124 UE \* Kompetenzen der Zukunft / Neue Technologien

- Einstieg, Kommunikation 4.0 sowie neue und soziale Medien
- Arbeitsmarkt und Arbeitswelt 4.0 / New Work
- Agiles Arbeiten
- Überblick neue Technologien
- Digitalisierung von Wertschöpfungsprozessen / Kompetenzen der Zukunft
- Voraussetzung für Digitalisierung, Industrie 4.0 und LEAN
- Lehrgangsinerner Test

#### Modul 2 – 124 UE \* Qualität in zertifizierten Unternehmen (Automobil, Medizin) – Level 1: Q1-Grundlagen

- Einführung und Übersicht
- Qualitätsmanagementsystem
- Qualitätsplanung und Qualitätslenkung
- Qualitätsverbesserung und Qualitätswerkzeuge
- Controlling
- Lehrgangsinerner Test

#### Modul 3 – 124 UE 3D-Druck Spezialist – Level 1: Einrichter und Bediener

- Grundlagen der additiven Fertigung
- Betriebsveränderungen durch additive Fertigung
- Einsatzbereiche
- Personelle Struktur
- Lehrgangsinerner Test

#### Modul 4 – 124 UE 3D-Druck Spezialist – Level 2: Konstrukteur + Programmierer

- CAD- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeiten der additiven Fertigung
- Optimierung von Produkten
- Fehler und Einflussquellen in der Konstruktion
- Lehrgangsinerner Test



\* Das Modul findet hybrid statt, d. h. maximal 1/3 als Online-Unterricht über Zoom

#### maximale Verweildauer pro Teilnehmer:

Vollzeit: 12 Wochen / Teilzeit: möglich, Dauer verlängert sich entsprechend

## Über uns

Wir kommen aus der betrieblichen Praxis. 10 Standorte in Bayern und Baden-Württemberg im Sektor Metall und unsere langjährige Erfahrung in den Bereichen Umschulung und Weiterbildung sind Garantie für Qualität und Gründlichkeit unserer Ausbildung. Die Chancen, nach der Maßnahme bei uns, einen Arbeitsplatz zu erhalten sind hervorragend.

## Das Ziel

der Weiterbildung ist es, Ihnen durch Vermittlung von berufspraktischen Kenntnissen eine echte Chance für eine feste Anstellung zu schaffen. Die Kombination von Werkstattpraxis und Theorie hat sich dabei sehr gut bewährt.

= BERUFLICHE INTEGRATION

## Förderung

und die Finanzierung der Maßnahme ist durch einen Kostenträger möglich, wenn Sie die Fördervoraussetzungen dafür erfüllen. Kostenträger können z. B. Agentur für Arbeit, Job Center, Rentenversicherungsträger, Berufsgenossenschaften (BG), Berufsförderungsdienst der Bundeswehr (BFD) oder andere Förderträger sein.

## Zugangsvoraussetzung

Berufsabschluss, bzw. mehrjährige Berufserfahrung aus dem Produktionsumfeld, dazu gefestigtes Grundlagenverständnis der Produktionstechnik, gefestigtes mechanisches Verständnis und mechanische Kenntnisse. Die Entscheidung über die Aufnahme findet beim Erstgespräch mit dem verantwortlichen Ausbilder statt.

## Abschluss/Prüfung

Interner Test in jedem absolvierten Modul. Jeder Teilnehmende (m/w/d) ein QUANTUM-Zertifikat über das absolvierte Modul.

## Teilnehmerzahl

12 Plätze (modulübergreifend)

## Unterrichtszeiten

Vollzeit: Montag bis Donnerstag: 8.00 Uhr – 15.45 Uhr  
Freitag: 8.00 Uhr – 11.15 Uhr  
Teilzeit: nach Absprache

## Termine

Regelmäßiger Beginn an wechselnden QUANTUM-Standorten!  
Vollzeit: Start nach Anfrage (max. 12 Wochen)  
Teilzeit: nach Absprache – der Zeitraum verlängert sich äquivalent zum Vollzeitumfang  
→ Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf!



## QUANTUM Gesellschaft für berufliche Bildung mbH

August-Fischbach-Straße 7  
78166 Donaueschingen  
Telefon 0771 920 321-0  
Telefax 0771 920 321-20  
info@quantum-bildung.jetzt

